



Wenn Zwiebelblumen verschwinden – 2 Ursachen

Ein echter Hobbygärtner weiß ganz genau, wo welche Zwiebelblumen im Garten eingepflanzt sind. Was aber wenn Zwiebelblumen verschwinden?

Zwiebelblumen können mit der Zeit verschwinden

Im Frühling freuen wir uns doch alle darauf, wenn die ersten Frühlingsboten ihre Köpfe aus dem Boden strecken und uns mit ihrer Schönheit erfreuen. Tulpen, Narzissen und Krokusse sind die Blumen, die uns Lust auf den Frühling machen. Vielleicht ist es Ihnen aber auch schon mal so ergangen, dass Sie im Laufe der Jahre bestimmte Sorten vermissen, obwohl Sie sich ganz sicher sind, dass sie da sein müssten. Dieses Phänomen ist weit verbreitet und nichts Ungewöhnliches. Es gibt zwei Ursachen dafür, dass [Zwiebelblumen](#) einfach verschwinden.

Wenn Zwiebelblumen verschwinden – 2 Ursachen

1. Die Ausdauer: Nicht jede Zwiebelsorte hat dieselbe Ausdauer wie die andere. Während die eine auch nach zehn Jahren noch sprießt, sind andere schon nach drei Jahren verschwunden. Das ist vollkommen normal und es liegt teilweise an der jeweiligen Sorte oder auch am Boden. Es nützt übrigens nichts, wenn Sie die Zwiebeln im Sommer ausgraben.
2. Mäuse: Es gibt Blumenzwiebeln, die auf dem Speiseplan von Wühlmäusen stehen. Auffällig ist, wenn bestimmte Sorten nicht mehr vorhanden sind, andere aber schon. Denn auch Mäuse sind wählerisch. Ihnen schmeckt nun mal nicht jede Zwiebelblume.